

Anlage 1

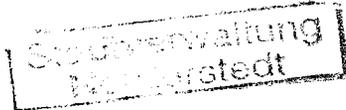
Diakonie 

Diakonisches Werk
Hamburg-West/Südholstein

Geschäftsstelle

Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein · Max-Zelck-Straße 1 · 22459 Hamburg

Stadt Norderstedt
Frau Gattermann
Rathausallee 50
22846 Norderstedt



05. MAI 2010



Andrea Makies

Kaufmännische Geschäftsführerin

Max-Zelck-Straße 1
22459 Hamburg

Telefon 0 40 / 58 95 01 20
Telefax 0 40 / 58 95 01 99

andrea.makies@diakonie-hhsh.de
www.diakonie-hhsh.de

Hamburg, 03.05.2010

Antrag an den Jugendhilfeausschuss der Stadt Norderstedt

Sehr geehrte Frau Gattermann,

anliegend erhalten Sie unseren Antrag für die Einrichtung einer zusätzlichen Elementargruppe in der Kita Unter der Eiche wie besprochen.

Wir bitten Sie, diesen Antrag in den Jugendhilfeausschuss einzubringen. Falls Sie noch Anmerkungen oder Klärungsbedarf haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn wir unsere gute Zusammenarbeit in der Kita-Arbeit mit der Stadt Norderstedt im Sinne des Antrags weiterentwickeln und das Platzproblem auf diese Weise gemeinsam lösen würden.

Mit freundlichen Grüßen



Andrea Makies



Ev.-Luth. Kirchenkreis
Hamburg-West/Südholstein

EDG Kiel
BLZ 210 602 37 Konto 402 434 00

Geschäftsstelle

Antrag

Das Diakonische Werk Hamburg-West/Südholstein beantragt die Einrichtung einer zusätzlichen Elementargruppe mit 20 Plätzen in der Kita Unter der Eiche in Garstedt.

Begründung und Rahmenbedingungen

Die Kita Unter der Eiche bietet heute 3 Krippengruppen (à 10 Kinder) und 3 integrative Elementargruppen (à 11 Regel-Kinder und 4 Integrations-Kinder) an. Durch diese Gruppenstruktur besteht die Schwierigkeit, dass eine Anzahl von mindestens 6 - 8 Kindern pro Jahr aufgrund der Platzkapazitäten in den Elementargruppen nicht aus den Krippengruppen übernommen werden kann (erstmalig im 2010). Dies hat in der Elternschaft der Kita große Unruhe verursacht. Die Eltern, deren Kinder aus diesem Grund die Kita wechseln müssen, haben gegenüber der Stadt vehement ihren Anspruch auf einen Kita-Platz geltend gemacht. Da das Problem in den Folgejahren aufgrund der Gruppenstruktur weiterhin auftreten würde und da in Norderstedt auch weiterhin Bedarf an Elementarplätzen besteht, soll eine zusätzliche Elementargruppe (als nicht integrative Regelgruppe) eingerichtet werden, um das Problem zu lösen.

Da das Diakonische Werk am Standort der Kita Unter der Eiche einen weiteren Neubau-Abschnitt im Rahmen des Integrationszentrums für Jung und Alt im Bau hat, der voraussichtlich zum 1. Dezember 2010 bezugsfertig wäre, besteht die Möglichkeit eine Elementargruppe in den Neubau einzuplanen. Allerdings entstehen Umplanungskosten dadurch, dass der Rohbau bereits steht und die Ausführungsplanung angepasst werden muss. Weiter besteht die Notwendigkeit, die neue Kita-Gruppe mit einem Übergang zwischen den beiden Gebäudeteilen zu verbinden, um die Anbindung die gemeinsame Infrastruktur (wie z.B. die Küchennutzung) zu gewährleisten.

Gleichzeitig hat das Diakonische Werk des Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein nachträglich einen Investitionszuschuss aus dem Krippenausbauprogramm für die 3 Krippengruppen erhalten, der voraussichtlich 66,6% der Investitionskosten deckt. Dieser Zuschuss mindert die künftigen Mietkosten für die Kita Unter der Eiche anteilig entsprechend der Krippenplätze.

Vor diesem Hintergrund hat der Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein die neue Gesamtmiete für die Kita Unter der Eiche unter Berücksichtigung der Mietreduzierung durch den Investitionszuschuss und die Mietsteigerung durch die zusätzliche Fläche für die neue Elementargruppe errechnet.

Die bisherige Miete im Vertrag mit der Stadt Norderstedt beläuft sich auf 60.678 €. Die neue Gesamtmiete würde sich auf 60.761 € belaufen.

Die Betriebskosten für die neue Gruppe müssten entsprechend des öffentlich-rechtlichen Finanzierungsvertrages für die Elementargruppe veranschlagt und in den Haushalt der Stadt Norderstedt aufgenommen werden.

Einen Investitionszuschuss beantragt das Diakonische Werk nicht, da die Investitionskosten über die Miete abgegolten werden.

